

PRESSEINFORMATION KW 09/I

Selbst ist der Mann – oder die Frau Rameder hat den cleveren Bremsflüssigkeits-Tester Check-Pen im Programm

Gerade bei etwas älteren Fahrzeugen – vor allem auch bei Youngtimern – wird gerne an der Wartung gespart. Darunter leiden nicht nur Zuverlässigkeit und Komfort, sondern auch die Sicherheit. Wer als Autofahrer trotzdem aufs Geld schauen muss, kann viele Dinge selbst überprüfen. So ermöglicht der clevere Check-Pen von **Rameder** die zuverlässige und einfache Prüfung der Bremsflüssigkeit. Erhältlich ist er im hauseigenen Online-Shop www.kupplung.de schon für 38,99 Euro.

Einfach die Schutzkappe abnehmen, Messfühler in die Bremsflüssigkeit halten und schon zeigt eine der drei integrierten LEDs unmissverständlich deren Zustand an: Grün bedeutet kein nennenswerter Wasseranteil, Gelb heißt weniger als 1 % und Rot steht für „jetzt ist es allerhöchste Eisenbahn“ in Bezug auf den Austausch – denn dann sind bereits mehr als 3 % H₂O an Bord. Doch warum ist das überhaupt problematisch?

Bremsflüssigkeit ist hygroskopisch, das heißt, sie nimmt Wasser beispielsweise aus der Luft auf und löst es vollständig. Das ist auch notwendig, da tropfenförmiges Wasser zu Korrosion, Frostschäden oder sogar zum Ausfall der Bremsanlage durch lokale Dampfblasen führen kann. Steigt der Anteil an gelöstem Wasser aber auf über 3 % wird es jedoch kritisch. Dampfblasen können bei großer Hitze entstehen und da sie anders als Flüssigkeiten kompressibel sind, fehlt es dann im System an Druck und somit auch an Bremswirkung.

Besuchen Sie uns auch bei Facebook unter www.facebook.com/rameder.de

... oder auf Google+: plus.google.com/+rameder

Presse-Kontakt: Rameder; Jens Waldmann, Am Eichberg Flauer 1; D-07338 Leutenberg OT Munschwitz
Tel.: +49-36734/35-750; Fax: +49-36734/35-753; Email: j.waldmann@kupplung.de

Presse-Kontakt: IKmedia GmbH; Oliver Schielein; Andreas Hempfling; Wendelsteiner Straße 2a;
D-91126 Schwabach Tel.: +49-9122/6313-421; Fax: +49-9122/6313-430; Email: ah@ikmedia.de